

## 544072-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Geländeabsicherungseinrichtungen – Harbour Protection - Anfangsbefähigung

OJ S 158/2025 20/08/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung  
Lieferleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

E-Mail: [BAAINBwS2.1@bundeswehr.org](mailto:BAAINBwS2.1@bundeswehr.org)

Rechtsform des Erwerbers: Zentrale Regierungsbehörde

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Verteidigung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Harbour Protection - Anfangsbefähigung

Beschreibung: Mit der Realisierung "Harbour Protection" in Form eines containerbasierten, verlegbaren Hafenschutzmoduls soll ein Verbund aus Sensoren, Effektoren und Führungsmitteln eingeführt werden, um einen effektiven Schutz der genutzten küstennahen Einrichtungen und Hafenanlagen, einschließlich der in ihnen befindlichen logistischen Infrastruktur und Plattformen vor asymmetrischen land-, luft- und seeseitigen Bedrohungen sicherzustellen.

Kennung des Verfahrens: 5b57993b-bf93-48a6-9156-f5d9a58b2016

Interne Kennung: Q/S2AI/RA003/MA413

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 35113100 Geländeabsicherungseinrichtungen

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Berliner Straße 115

Stadt: Eckernförde

Postleitzahl: 24340

Land, Gliederung (NUTS): Rendsburg-Eckernförde (DEF0B)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: A) TECHNISCHE INFORMATIONEN Die zur Nutzung der e-Vergabe-Plattform einzusetzenden elektronischen Mittel sind die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Diese werden über die mit "Anwendungen" bezeichneten Menüpunkte auf [www.evergabe-online.de](http://www.evergabe-online.de) zur Verfügung gestellt. Hierzu gehören für Unternehmen der Angebots- Assistenten (AnA) und der Signatur-Client für Bieter (Sig-Client) für elektronische Signaturen sowie das LV-Cockpit ([---

544072-2025](http://www.lv-</a></p></div><div data-bbox=)

[cockpit.de](http://cockpit.de)). Die technischen Parameter zur Einreichung von Teilnahmeanträgen, Angeboten und Interessensbestätigungen verwendeten elektronischen Mittel sind durch die Clients der e-Vergabe-Plattform und die elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform bestimmt. Verwendete Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren sind Bestandteil der Clients der e-Vergabe-Plattform sowie der Plattform selber und der elektronischen Werkzeuge der e-Vergabe-Plattform. Weitergehende Informationen stehen auf [https:// www.evergabe-online.info](https://www.evergabe-online.info) bereit. B) TEILNAHMEANTRÄGE: Teilnahmeanträge sind in elektronischer Form über die e-Vergabe-Plattform innerhalb der maßgeblichen Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge hochzuladen. Soweit eine Signatur erforderlich ist, muss es sich mindestens um eine fortgeschrittene Signatur oder um eine eingescannte Unterschrift handeln. Der Teilnahmeantrag darf nicht als Anhang einer elektronischen Nachricht übermittelt werden. Der Teilnahmeantrag muss vollständig sein und insbesondere alle Unterlagen enthalten, die zur Eignungsprüfung erforderlich sind. C) BEWERBERFRAGEN: Die Übermittlung von Bewerberfragen hat ausschließlich über die e-Vergabe-Plattform zu erfolgen. Nur bei technischen Problemen der e-Vergabe-Plattform kann auf die EMail- Adresse zurückgegriffen werden. Auskünfte werden grundsätzlich nur auf solche Fragen erteilt, die bis spätestens 8 Tage vor Ablauf des Schlusstermins für die Einreichung des Teilnahmeantrages eingegangen sind. Mündliche Anfragen werden nicht beantwortet. D) SONSTIGES: Die Bewerber werden darauf hingewiesen, dass alle mit dem Teilnahmeantrag eingereichten Angaben auch für das ggf. einzureichende Angebot Geltung haben sollen. Sofern sich im weiteren Verfahren Änderungen gegenüber dem Teilnahmeantrag ergeben, muss die Vergabestelle zu späterer Zeit ggf. erneut in eine Beurteilung der Eignung eintreten. Die in dieser Bekanntmachung enthaltenen Informationen dienen allein dem Zweck, den Interessenten einen Eindruck zu verschaffen und eine Entscheidung über die Teilnahme am Verfahren zu ermöglichen. Spezifizierungen im bleiben im rechtlich zulässigen Rahmen vorbehalten. Mit der Abgabe eines Teilnahmeantrags entsteht kein Anspruch auf Vertragsabschluss. Ein Anspruch auf Erstattung von Kosten, die durch den Teilnahmeantrag entstehen, ist ausgeschlossen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2009/81/EG

vsvgv -

**2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Die Ausschlussgründe ergeben sich aus den gesetzlichen Bestimmungen,

insbesondere §§ 123 ff GWB. Der Bewerber muss mit seinem Teilnahmeantrag die

unterzeichnete Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (Formular BAAINBw -

B- V043) und bezüglich der Russland-Sanktionen abgeben. Der Auftraggeber behält sich vor,

die Angaben durch Einsichtnahme des Gewerbezentralregisters bzw. des

Wettbewerbsregisters zu überprüfen.

---

**5. Los**

**5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Harbour Protection - Anfangsbefähigung

Beschreibung: Bis zu 13 LE Harbour Protection (jeweils vollständig oder teilweise

/Einzelmodule), davon 1 LE (vollständig) in Festbeauftragung. Eine

Kurzleistungsbeschreibung ist den Vergabeunterlagen beigefügt.

Interne Kennung: LOT-0000

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Lieferleistungen

Haupteinstufung (cpv): 35113100 Geländeabsicherungseinrichtungen

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 22/07/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2027

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 0

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Noch nicht bekannt

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

Zusätzliche Informationen: Es ist beabsichtigt, ein LE Harbour Protection mit dem Abschluss der Rahmenvereinbarung direkt zu beauftragen. Hierzu stehen entsprechende Haushaltsmittel zur Verfügung. Zudem ist beabsichtigt, bis zu weitere 12 LE Harbour Protection im Rahmen der Laufzeit des Rahmenvertrags jeweils vollständig oder auch nur teilweise abzurufen. Die hierfür notwendigen Haushaltsmittel sind aktuell beim öaG noch nicht gesichert.

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die Ausführung mindestens einer vergleichbaren Leistung (Referenzauftrag) innerhalb der letzten 5 Jahre. Die Eigenerklärung muss eine Beschreibung des Projekts enthalten. Die inhaltliche Tiefe dieser Beschreibung muss ausreichend sein, um den öffentlichen Auftraggeber in die Lage zu versetzen, die Vergleichbarkeit mit dem hiesigen Auftrag inhaltlich zu prüfen. Maßstab für die Vergleichbarkeit ist die Beschreibung des Auftrags in dieser Bekanntmachung. Sofern zwingende Gründe der Geheimhaltung bzw. anderslautende vertragliche Abreden einer Offenlegung des Referenzauftrags entgegenstehen, ist eine "anonymisierte" Schilderung zulässig.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über die erfolgreiche Ausführung eines Großvorhabens mit einem Volumen von über 25 Mio. Euro (brutto). Dazu ist ebenfalls eine Eigenerklärung (wie oben) mit der Schilderung von mindestens einem Vorhaben vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis, dass Bieter/Bewerber bzw.

Unterauftragnehmer über relevante Erfahrungen in der Erstellung, Anpassung und

Zertifizierung von Lagebildsoftware und Führungs- und Waffeneinsatzsystemen (FüWES)

innerhalb der letzten 5 Jahre verfügen. Dazu ist ebenfalls eine Eigenerklärung (wie oben) mit der Schilderung von mindestens einem Vorhaben vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis, dass Bieter/Bewerber bzw.

Unterauftragnehmer über relevante Erfahrungen für den Containerbau nach STANAG 2280 und STANAG 4569 (Schutzlevel C4/5) verfügen. Dazu ist ebenfalls eine Eigenerklärung (wie oben) mit der Schilderung von mindestens einem Vorhaben vorzulegen.

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Lieferungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis, dass Bieter/Bewerber bzw.

Unterauftragnehmer über Erfahrungen mit der Netztrennung (rote/schwarze IT) verfügen. Der Nachweis erfolgt auch hier durch eine Eigenerklärung (wie oben) mit der Schilderung von mindestens einem Vorhaben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung über verhandlungssichere Deutschkenntnisse des eingesetzten Personals.

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Aktueller Handels-, Partnerschafts- oder Berufsregisterauszug (in Kopie).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung zum Schutz von Verschlussachen durch Bewerber/Bieter bzw. Unterauftragnehmer nach § 104 Abs. 3 GWB (Formular BAAINBw-B-V 031 bzw. BAAINBw-B-V 032).

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zum Nichtvorliegen zwingender und fakultativer Ausschlussgründe gemäß §§ 123, 124 GWB (Formular BAAINBw-B-V 034).

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung, dass für die elektronische Kommunikation auf Aufforderung des Auftraggebers ein Verschlüsselungsprogramm genutzt wird.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass der Bieter/Bewerber (bei Gemeinschaften ALLE) nicht in einem Staat ansässig ist, der nicht die notwendige Gewähr zur Wahrung der Sicherheitsinteressen gemäß § 7 Absatz 2 BwBBG bietet.

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung, dass Unterauftragnehmer nicht in einem Staat ansässig sind, der nicht die notwendige Gewähr zur Wahrung der Sicherheitsinteressen gemäß § 7 Absätze 3 und 4 BwBBG bietet.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung des Bieters/Bewerbers bzw. Unterauftragnehmers, dass die Mitarbeiter am FÜWES, sowie Mitarbeiter welche Zugang zur STANAG 1489/ ANEP 90 erhalten, über eine gültige SÜ2 verfügen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung des Bieters bezüglich der EU/Russland-Sanktionen

#### 5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen: Schutz besonders sensibler Informationen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=789363>

#### 5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

##### **Bedingungen für die Einreichung:**

Obligatorische Angabe der Vergabe von Unteraufträgen: Keine Angabe der Vergabe von Unteraufträgen

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=789363>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 30/10/2025 13:00:00 (UTC+01:00)

Mitteeuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

##### **Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der öffentliche Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen nicht nachzufordern und den betreffenden Bewerber auszuschließen. Auf Vollständigkeit ist daher besonders zu achten. Hinweis zu den Eignungskriterien: Es ist zulässig, aber nicht erforderlich, dass mehrere oder sämtliche der o.g. Nachweise durch eine Erklärung zu einem einzelnen Referenzauftrag erbracht werden.

##### **Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die Bedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen. Die Vergabeunterlagen werden nach positiver Bewertung des Teilnahmeantrages im Rahmen der Angebotsaufforderung bereitgestellt.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Finanzielle Vereinbarung: Gemäß Bewerbungsbedingungen (Abschlags- und

Schlusszahlungen im Rahmen der Verdingungsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B))

##### **Vergabe von Unteraufträgen:**

Es gilt keine Verpflichtung zur Vergabe von Unteraufträgen.

#### 5.1.15. Techniken

**Rahmenvereinbarung:**

Rahmenvereinbarung ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der Teilnehmer: 1

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB Einleitung, Antrag (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt. § 134 GWB Informations- und Wartepflicht [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_134.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_134.html) § 135 Unwirksamkeit [https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/\\_135.html](https://www.gesetze-im-internet.de/gwb/_135.html)

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-7001**

Offizielle Bezeichnung: Bundesamt für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr

Registrierungsnummer: 991-19518-88

Postanschrift: Ferdinand-Sauerbruch-Str. 1

Stadt: Koblenz

Postleitzahl: 56073

Land, Gliederung (NUTS): Koblenz, Kreisfreie Stadt (DEB11)

Land: Deutschland

Kontaktperson: BAAINBw S2.1(AIN)

E-Mail: [BAAINBwS2.1@bundeswehr.org](mailto:BAAINBwS2.1@bundeswehr.org)

Telefon: +49 2614000

Internetadresse: <http://www.evergabe-online.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt  
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

#### 8.1. **ORG-7004**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes  
Registrierungsnummer: t. 022894990  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53123  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vk@bundeskartellamt.bund.de](mailto:vk@bundeskartellamt.bund.de)  
Telefon: +49 22894990

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

#### 8.1. **ORG-7005**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## 10. Änderung

---

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

45b87b24-2690-49e8-8a73-f21dd51e646c-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Beschreibung

:

Beauftragung von bis zu 12 weiteren LE Harbour Protection durch Abruf aus dem Rahmenvertrag

#### 10.1. **Änderung**

Abschnittskennung: LOT-0000

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e9ca64ff-3b35-4727-a10f-c5ee64c04813 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 18

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/08/2025 11:46:04 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 544072-2025  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 158/2025  
Datum der Veröffentlichung: 20/08/2025